

# STADT KITZINGEN



## NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES FINANZAUSSCHUSSES AM 16.07.2015

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 16.07.2015  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 19:55 Uhr  
Ort: Sitzungssaal des Rathauses

---

### Anwesend:

#### **Vorsitzender**

Oberbürgermeister Siegfried Müller

#### **CSU-Stadtratsfraktion**

Bürgermeister Stefan Güntner

Stadtrat Andreas Moser

Stadträtin Gertrud Schwab

#### **UsW-Stadtratsfraktion**

Stadtrat Werner May

Stadtrat Manuel Müller

Vertretung für Herrn Manfred Marstaller

#### **SPD-Stadtratsfraktion**

Stadträtin Astrid Glos

2. Bürgermeister Klaus Heisel

#### **FW-FBW-Stadtratsfraktion**

Stadtrat Manfred Freitag

Stadtrat Dr. Uwe Pfeiffle

Vertretung für Frau Jutta Wallrapp

#### **KIK-Stadtratsfraktion**

Stadtrat Klaus Christof

#### **ÖDP-Stadtratsfraktion**

Stadträtin Bianca Tröge

Vertretung für Frau Andrea Schmidt

#### **ProKT-Stadtratsgruppe**

Stadtrat Franz Böhm

#### **Schriftführer**

Verwaltungsfachwirt Herbert Müller

#### **Berichterstatter**

Verwaltungsrätin Monika Erdel

Bauingenieur Oliver Graumann

Verwaltungsrat Ralph Hartner

**Entschuldigt:**

**UsW-Stadtratsfraktion**

Stadtrat Manfred Marstaller

**FW-FBW-Stadtratsfraktion**

Stadträtin Jutta Wallrapp

**ÖDP-Stadtratsfraktion**

Stadträtin Andrea Schmidt

**Gäste:**

Stadträtin Elvira Kahnt

Stadträtin Dr. Brigitte Endres-Paul

Stadtrat Hans Schardt

Feststellung gemäß § 27 der Geschäftsordnung

Sämtliche Mitglieder des Finanzausschusses waren ordnungsgemäß geladen. Von den 13 Mitgliedern sind zu Beginn der Sitzung mehr als die Hälfte anwesend. Der Finanzausschuss ist somit beschlussfähig. Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung.

**1. Klärwerk Kitzingen,  
Anlieferung von Abwasser der Fa. Hanina, 97357 Prichsenstadt**

**beschlossen                    dafür 13    dagegen 0**

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
2. Der Verwaltungs- und Bauausschuss stimmt der gebührenfreien Annahme von Abwasser der Fa. Hanina, 97357 Prichsenstadt, Ortsteil Altenschönbach, auf dem Klärwerk Kitzingen zu.

**2. Erweiterung des Baugebietes "Buddental West";  
Grundsatzbeschluss**

Bauamtsleiter Graumann geht auf den Sachverhalt Nr. 2015/174 ein.  
Stadtkämmerin Erdel ergänzt hinsichtlich der Frage nach den Verkaufspreisen, dass sich diese an den bisherigen Preisen im Buddental richten werden. Mit Blick auf die Bodenbeschaffenheit werde derzeit ein Bodengutachten durchgeführt, um ggf. punktuell noch Abschläge einrechnen zu können. Diesbezüglich werde die Verwaltung nochmals auf das Gremium zukommen.  
Stadtrat Christof ist mit Blick auf die Bodenbeschaffenheit für ein anderes Vorgehen, der Auftragsvergabe hingegen könne er zustimmen.

**beschlossen                    dafür 13    dagegen 0**

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
2. Mit der Durchführung der notwendigen Erschließungsmaßnahmen für die Erweiterung des Baugebiets Buddental besteht grundsätzlich Einverständnis.
3. Für das Haushaltsjahr 2016 sind Mittel in Höhe von insgesamt 173.500 € für die Erschließungsmaßnahmen einzustellen.
4. Die Ausschreibung soll in den Wintermonaten erfolgen.

**3. Soziale Stadt  
Stadtteilzentrum Siedlung  
Nutzungskonzept / Mietkonditionen**

Bauamtsleiter Graumann geht ausführlich auf die Sitzungsvorlage Nr. 2015/148 ein und stellt das Nutzungskonzept, den Hausordnungsentwurf sowie den Mietvertragsentwurf samt Checkliste, so wie diese in der AG Sozialen Stadt bzw. im Bürgerarbeitskreis besprochen wurden, dar.

Stadträtin Tröge als Referentin für Soziale Stadt bittet um Zustimmung und erklärt, dass man zunächst ein Jahr Erfahrungen mit dem Festgelegten sammeln müsse. Anschließend könnten evtl. Anpassungen vorgenommen werden.

Stadtrat Moser verweist mit Blick auf das Konzept, dass ihm gegenwärtig noch die Nutzung als Bürgerzentrum fehle, in dem sich die Bürgerinnen und Bürger treffen können. Falls sich dies nicht mit den weiteren Vermietungen komme, wurde seiner Auffassung nach das Ziel verfehlt.

Stadtrat Christof verweist auf den Ursprungsantrag, in der Siedlung ein sozio-kulturelles Zentrum zu schaffen und stellt fest, dass man Blick auf das vorliegende Konzept dies nicht erreicht wurde, nachdem lediglich Vermietungen vorgenommen werden. Man hätte sich im Vorfeld mit den Zielen und den Konzepten auseinandersetzen müssen.

**beschlossen                      dafür 12    dagegen 1**

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
2. Der Stadtrat nimmt das Nutzungskonzept entsprechend Anlage 1 der Sitzungsvorlage, den Hausordnungsentwurf (Anlage 3 der Sitzungsvorlage) sowie den Mietvertragsentwurf inklusive Checkliste (Anlage 4 der Sitzungsvorlage) zur Kenntnis.
3. Der Stadtrat beschließt die Vermietung der Räumlichkeiten im Stadtteilzentrum Kitzingen Siedlung gemäß Anlage 2 der Sitzungsvorlage.

**4. Sonstiges**

**4.1. Anfrage von Stadtrat Christof  
Behandlung Marshall Heights vor der Sommerpause**

Stadtrat Christof verweist auf die verbleibenden zwei Stadtratssitzungen vor der Sommerpause und möchte wissen, ob mit Blick auf die geänderten Rahmenbedingungen (Schreiben der Obersten Baubehörde zum Bestandschutz, lt. dem ein Bestandschutz bestehe) in den Marshall Heights die Angelegenheit auf die Tagesordnung genommen werden. Dies sei seiner Auffassung nach notwendig, damit das weitere Vorgehen sowie der zeitliche Horizont besprochen werde. Seiner Auffassung nach, müsse die Stadt mit den Investoren besser umgehen.

Oberbürgermeister Müller verweist auf ein gemeinsames Gespräch mit dem Eigentümer sowie der Regierung von Unterfranken, worin Herr Wittmann die grundsätzliche Bereitschaft zum angedachten Vorgehen (vorzeitige Entwicklung der Texashäuser und einzelner Wohnblocks sowie gemeinsame Rahmenplanung für die übrige Fläche) gegeben habe. Dies müsse der Investor nun der Stadt ge-

genüber schriftlich mitteilen, so dass eine Behandlung im politischen Gremium mit dem Ziel einer Rahmenplanung erfolgen könne. Eine Behandlung vor der Sommerpause könne nur dann erfolgen, wenn Herr Wittmann die Mitteilung rechtzeitig vor der Ladungsfrist liefere. Er ergänzt, dass nach der Mitteilung zum Bestandschutz sich am grundsätzlichen Vorgehen nichts geändert habe, lediglich die Entwicklung des ersten Abschnittes durch die wegfallende Baugenehmigung grundsätzlich beschleunigt werden könnte.

**Oberbürgermeister Siegfried Müller schließt die öffentliche Sitzung um 19:55 Uhr.**

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Siegfried Müller  
Oberbürgermeister

Herbert Müller  
Verwaltungsfachwirt